

# Unser Auto wurde ausgeraubt

J. A., Mexiko

13.06.2013

Vor einigen Tagen beschädigte jemand eines der Fenster in meinem Auto. Meine Tochter hatte ihren Rucksack im Auto liegen lassen, was eine Versuchung für die organisierten Banden darstellte. Es war nicht nur die Reparatur des Fensters, die mir im Magen lag. Zu allem Übel hatten sie die Versicherungspapiere des Autos

mitgenommen, die ich jetzt erneut würde bezahlen müssen.

Meine Tochter war sehr aufgeregt und weinte wegen des Verlusts ihrer Schulsachen; ihre Hausaufgaben waren weg sowie die Ausweise, die sie für die Schule brauchte.

Zusammen mit einigen Freundinnen suchten wir die Umgebung ab, denn wir wussten aus Erfahrung, dass die Diebe, wenn sie nichts Brauchbares finden würden, alles irgendwo hinwerfen würden. Da es schon dunkel war, war es uns unmöglich, irgendetwas zu entdecken. Ich bat den hl. Josefmaria, dass wir wenigstens die Sachen meiner Tochter wiederfänden und dass vor allem die Ausweise wieder auftauchten. Es würde einen beachtlichen Zeitaufwand verursachen, sie am nächsten Tag wieder zu beantragen. Schließlich gaben wir die Suche auf.

Am folgenden Tag erzählte meine Tochter, dass sie auf dem Handy angerufen worden war. Jemand hatte die Ausweise gefunden, auf deren Rückseite ihre Anschrift und Telefonnummer vermerkt waren, so dass man Kontakt mit aufnehmen konnte. Der Herr, der sie angerufen hatte, war Nachtwächter in einem Fußballstadion. Er hatte die Sachen dort zusammen mit anderen weggeworfenen Sachen gefunden. Ich bin dankbar, dass sich der hl. Josefmaria immer meiner annimmt, wenn ich voll Glauben Gott auf seine Fürsprache um Hilfe bitte, und sich dadurch meine Probleme verringern. Vielen Dank.